



Großmöwen tauchen erfolgreich nach Fischkadavern

Beitrag

Naturbeobachtungen am Chiemsee –

Wie zahlreiche Ausflügler nutze auch ich die angenehm warmen Herbsttage, um in der Hirschauer Bucht See- oder Fischadler zu fotografieren. Leider ließ sich kein Fischadler beobachten und der Seeadler, von Möwen und Rabenkrähen attackiert, hielt respektvollen Abstand zu Beobachtungsturm. Großmöwen tauchten erfolgreich nach Fischkadavern. Rohrweihen streiften auf der Suche nach Beute am Seeufer entlang. Das Weibchen entdeckte eine im Wasser treibende tote Wanderratte, welche sie noch kurz vor der ebenfalls anfliegenden Großmöwe erbeutete. Auch der Eisvogel, der immer wieder Begeisterung bei den Besuchern auslöste, macht kurz Halt auf einer Sitzwarte vor dem Turm.

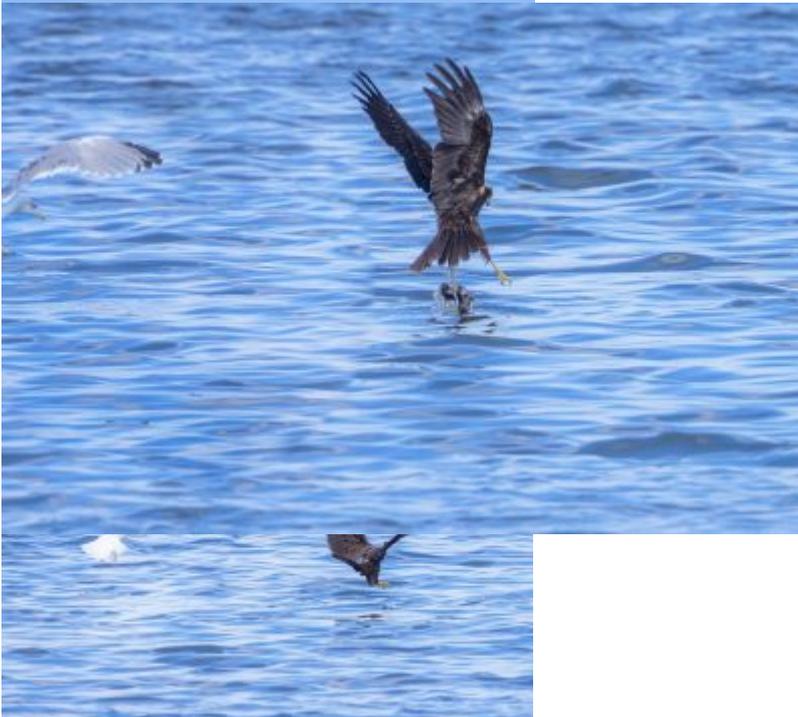
Bachstelzen jagten eifrig Mücken auf den Teichrosenblättern.

Kormorane fischten erfolgreich und bei bestem Fotolicht waren kurz nach Sonnenaufgang Graureiher schöne Fotomotive.

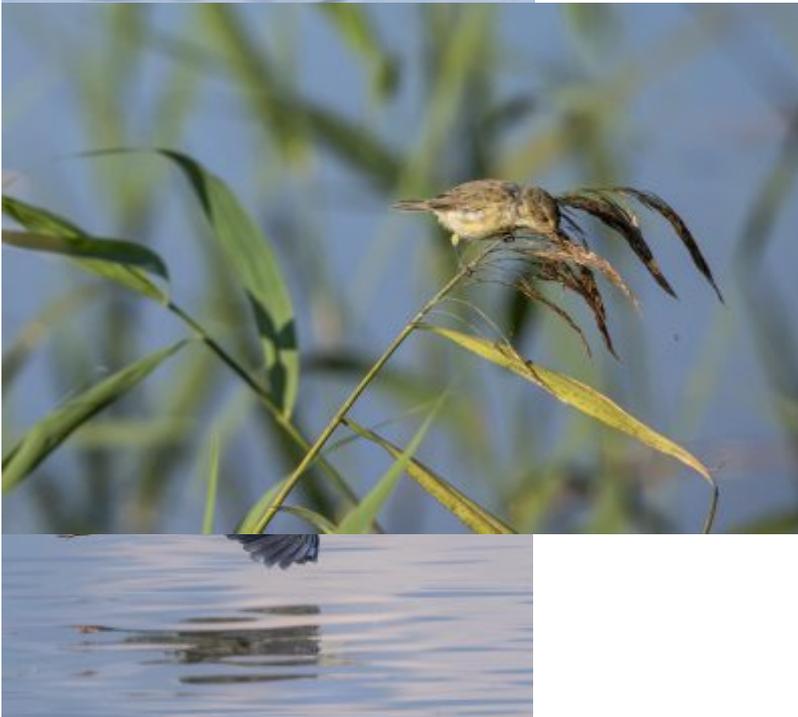
Ein winziger Singvogel, eventuell ein Laubsänger in der Mauser plünderte ein Spinnennest an einer Schilffahne. Ein Schwarzspecht, dessen Rufe schon länger zu hören waren, überquerte noch kurz vor meiner Heimreise die Hirschauer Bucht

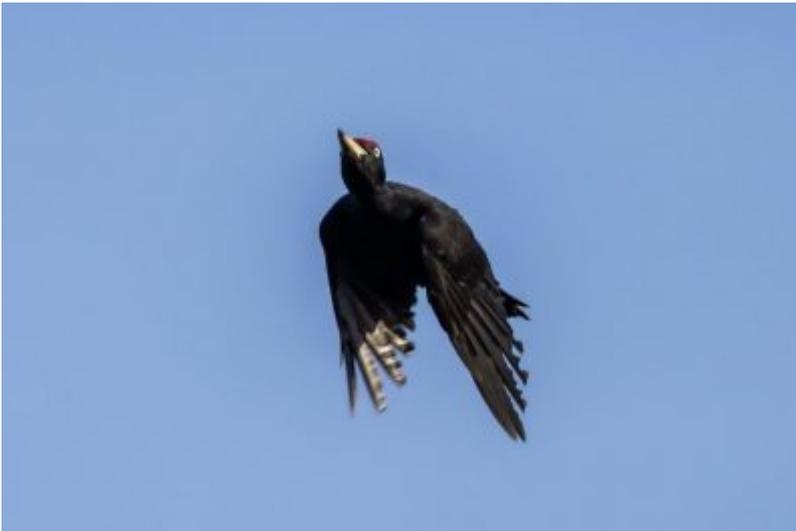
Text und Fotos: Andreas Hartl











Natur.Erlebnis.Chiemsee
www.fotoalbum.naturerlebnis-chiemsee.de



Fotoalbum

Fotogeschichten



mit einem Klick!

zu mehr als 6.000 Fotos im Fotoalbum und über 900 Fotogeschichten
zu einzelnen Themen – ein Service der Chiemseeagenda



BIKE SALE



bikePARK
SAMERBERG



1.490 EURO
STATT 2.600 EURO

SOLO A50

Kategorie

1. Natur & Umwelt

Schlagworte

1. Chiemgau
2. Chiemsee
3. Grabenstätt
4. Naturbeobachtungsturm Hirschauer Bucht
5. Vogelbeobachtung